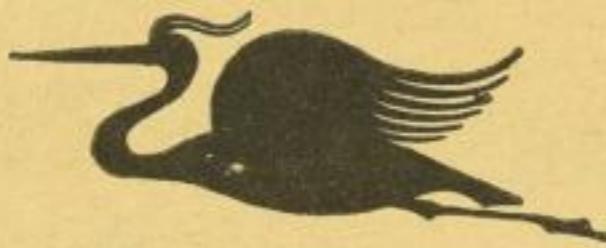


L-Staackmann**Verlag Leipzig**In Kürze erscheint:

HANS HEYCK DIE HALBGÖTTIN UND DIE ANDERE

ROMAN



Das Buch der deutschen Jugendbewegung, der Roman der Suchenden und Wartenden, des Geschlechts von Morgen. Hingemalt auf den ereignisvollen und bedeutenden Hintergrund, den die Jugendwende seit Beginn unseres Jahrhunderts bildet, spielt sich hier das Schicksal einer Reihe von jungen Menschen, **das Schicksal der Jugend überhaupt**, das ganze Suchen und chaotische Drängen unserer gegensätzlichen, nach einer tragenden und inhaltsstarken Lebensanschauung durstenden Zeit ab. In bunter Fülle spreizen junge Schicksale hervor. Im Vorbergrund die anmutigen Gestalten zweier Mädchen und zwischen beider gegensätzlichen Liebreiz stehend der Held des Buches: Reinhart, der Knabe, **der Wandervogel, der Freideutsche, der Jugendführer, der Grübler mit der taschenfaust, der Abenteurer mit der ewigen Junglingsseele.** Ein reicher Kranz aus Symbolik, Lyrik und Tragik schlingt sich um die spannende, mit Starkstrom geladene Handlung, in die sich der ewige Abgrund zwischen gestern und heute, zwischen alt und jung, **Sinn und Wahn** zu greifbarer, unvergesslicher Plastik ründet, zu einem großen Zeitgemälde zusammenschließt, darin **das Chaos der Gegenwart** sich zu tragenden Gestalten ordnet — Gestalten im Lichte des Geschlechts von Morgen.

© BROSCH. M. 5.- GANZLEINEN M. 7.- HALBLEDER M. 10.- ©

R.M.H.